Die Synagoge der antiken Hafenstadt Ostia

Bildungsplanbezug: [Bildungsplan Gymnasium (2. FS) 3.2.5](http://www.bildungsplaene-bw.de/,Lde/LS/BP2016BW/ALLG/GYM/L2/IK/9-10/05)

Im Jahr 1961 wurde in der Hafenstadt Ostia in der Nähe von Rom eine Synagoge ausgegraben. Aus Fotos und Berichten kann man einiges über das Leben der jüdischen Gemeinde in der Hafenstadt erschließen.

In diesem Arbeitsblatt geht es darum, was man aus den ausgegrabenen Ruinen einer antiken Synagoge über das Leben der jüdischen Gemeinde erschließen kann.

# Internetressourcen

Informiere dich im Internet über die Hafenstadt Ostia antiqua. Finde selbständig heraus, wieso dort so viele Überreste römischer Häuser erhalten sind.

Anhand der Bilder und Texte über die Synagoge von Ostia, die um das Jahr 50 n. Chr. erbaut wurde, kannst du dir einen Eindruck von diesem Gebäude verschaffen.

# Schritt 1: Informationen sammeln

1. Auf [Synagogues360](https://synagogues-360.anumuseum.org.il/gallery/ostia-antica/) findest du ein 360-Grad-Panoramabild der Ausgrabung sowie weitere Fotos.
2. Lies den Text von Mary Jane Cuyler (2016): Die Synagoge. Jüdisches Leben in Ostia, auf [Roman Ports](https://www.romanports.org/de/artikel/ports-im-focus/21-die-synagoge-judisches-leben-in-ostia.html). Du kannst diesen sehr umfassenden Text auch mit dem Wikipedia-Artikel [Syngagoge von Ostia](https://de.wikipedia.org/wiki/Synagoge_von_Ostia) vergleichen.

## Schritt 2: Informationen auswerten – erste Eindrücke

Halte deine Eindrücke fest. Gehe dabei zuerst von allgemeinen Eindrücken aus: Wirkt die Architektur edel oder ärmlich? War dies eine Gemeinde, die sich vor der Mitwelt versteckte? War dies vermutlich einmal ein Ort, an dem sich Menschen gerne aufhielten?

Das wird dir besonders dann leichtfallen, wenn du dies mit anderen Ausgrabungen vergleichst, die du vielleicht schon gesehen hast.

## Schritt 3 – Informationen gezielt auswerten und gliedern

Verfasse nun einen zusammenhängenden Text, in dem du die Eindrücke von den Bildern und die Informationen aus Mary Jane Cuylers Text zusammenfasst.

Du kannst für die Dokumentation auch diese Medien verwenden:

* Lernplakat
* Eine Montage aus Fotos und eigenem Text, erstellt mit einem Textverarbeitungs- oder Präsentationsprogramm
* Ein Aufsatz, der mit Bildern angereichert ist
* Eine Reportage. Wie du eine Reportage verfasst, lernst du im Deutschunterricht.

## Weiterarbeit

Im nächsten Schritt befasst du dich mit dem Titusbogen auf dem Forum Romanum. [Arbeitsblatt zum Titusbogen](https://www.schule-bw.de/resolveuid/39ca91b47dd04de4834c7f21822dd605)